



## ver.di und GEW informieren:

### Jetzt organisieren & Eure Interessen durchsetzen!

#### Zur aktuellen Situation im Verein Hilfe für das behinderte Kind und seiner Tochtergesellschaften (HPE, MTE, SFZ)

##### Was ist der aktuelle Stand?

Die Wefa GmbH (Werkstätten der Diakonie) ist zum **01.09.2018** neuer Mehrheitsgesellschafter der drei gGmbHs des Vereins Hilfe für das behinderte Kind e.V. geworden. Im gleichen Atemzug wurde der Geschäftsführer der Wefa, Diakon Franz K. Schön, für alle drei mehrheitlich aufgekauften Unternehmen zum Geschäftsführer erklärt.

Mitbekommen haben das die meisten Mitarbeiter\*innen über die Coburger Presse am **03.09.2018**. Der scheidende Geschäftsführer der HPE gGmbH Hr. Flettner bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und hoffe dies auch für die Zukunft. Derselbe Geschäftsführer trägt unseres Erachtens eine Mitverantwortung dafür, dass die HPE gGmbH über viele Jahre hohe Verluste eingefahren hat. Er teilte auch mit, dass ab sofort alleiniger Geschäftsführer Herr Franz K. Schön sei. Am **07.09.2018** wurde bekannt, dass er nun Assistent der Geschäftsführung sei. Die „Mitteilung“ erfolgte lapidar mit der Einführung eines neuen Briefbogens und dem Signum „Assistent der Geschäftsführung“.

Der Vereinsvorsitzende Ulrich Eberhardt-Schramm schrieb am **05.09.2018** lediglich an die Beschäftigten des SFZ, dass Fr. Dr. Netschiporenko und Hr. Zelder nicht mehr als Geschäftsführerin bzw. Prokurist tätig sind. Eine angekündigte Gehaltserhöhung für die „statischen“ Mitarbeiter\*innen in Höhe von 6,5 % würde umgesetzt werden. Derselbe Vereinsvorsitzende und die Vereinsgeschäftsführerin haben über viele Jahre hohe Verluste eingefahren. Es wurde ebenfalls mitgeteilt, dass Fr. Dr. Netschiporenko bevollmächtigt ist, wie bisher die Aufgaben wahrzunehmen. (!) Die Erhöhung um 6,5% bei den „Statikern“ entspricht nach unserer Rechnung dem Stand des TVöD von 2014, nicht 2015 wie behauptet. Die Tabellen, die jetzt angewandt werden galten von 01.03.2014 bis 28.02.2015. Seit dem wurde der TVöD um etwa 10 % erhöht. Bezieht man noch ein, dass die Mitarbeiter\*innen schlechter als in der Entgeltordnung zum TVöD eingruppiert werden, ist der Abstand dramatisch höher.

Stand **26.09.2018**: Der neue Geschäftsführer hat sich bisher weder in einem Betrieb vorgestellt, noch seine Absichten geäußert. Innerhalb der Häuser sind die Mitarbeiter\*innen im höchsten Maße verunsichert. Es kursieren viele Gerüchte und Halbwahrheiten über die Veränderungen. Wer außer dem Geschäftsführer weisungsbefugt gegenüber den Leitungen der Bereiche und den Mitarbeiter\*innen ist, bleibt unklar. Generelle Zuständigkeiten sind ungeklärt und niemand beantwortet dringende, offene Fragen. Die Intransparenz, die wir als Gewerkschaften seit Monaten anprangern, wird weiter fortgeführt. Dabei ist eine voll umfassende Transparenz nach dieser Mehrheitsübernahme dringend notwendig! Ebenfalls hätten die Zuständigkeiten bereits vor Schulbeginn geklärt und kommuniziert werden sollen, um die aktuelle Verwirrung und damit einhergehende Verunsicherung zu vermeiden.

### Ereignisse aus den Häusern

Die Informationen sind sehr sorgfältig zusammengetragen. Dennoch ist es aufgrund der momentan recht unklaren Sachlage im Betrieb gut möglich, dass sich durch neue Informationen einige Sachverhalte verändern können. Wir werden euch aktuell auf dem Laufenden zu halten, auch auf der Seite [www.einfachnö.de](http://www.einfachnö.de)



- Mitarbeiter\*innen, die sich bisher von Befristung zu Befristung hangeln mussten („Kettenbefristung“), erhalten keinen neuen Arbeitsvertrag zum September 2018 – ohne jede Begründung! Die Mitarbeiter\*innen haben fest damit gerechnet, dass sie wie gewohnt in der Planung sind.
- Arbeitsverträge im SFZ werden auf 11 Monate befristet (01.09.2018 bis 31.07.2019), also ohne bezahlte Sommerferien. Damit sind die Beschäftigten gezwungen, Leistungen der Arbeitsagentur in Anspruch zu nehmen.
- von Seiten des Arbeitgebers werden bei einigen Arbeitnehmer\*innen ohne Begründung Kürzungen der arbeitsvertraglichen Stunden verlangt.
- Mitarbeiter\*innen mit Fachausbildungen werden als Hilfskräfte bezahlt.

**Diese und andere Begebenheiten fordern uns nun dazu heraus, zu handeln – Jetzt ist es aller höchste Zeit, dass Ihr Euch organisiert, denn nur so können wir die Verhältnisse verändern!**

### Das sind unsere Forderungen an den neuen Hauptgesellschafter:

- Klärung aller Fragen im Rahmen des Organigramms, der Über- und Unterstellung und Befugnisse.
- Kennenlernen des neuen Arbeitgebers mit all seinen Tätigkeitsfeldern, Austausch und inhaltliche Diskussion über die Visionen in der Behindertenhilfe. Regelmäßige Mitarbeiterversammlungen in der Startphase.
- Erhalt aller Betriebsräte.
- Abschluss eines Haustarifvertrages, der gleiche Bedingungen für alle Mitarbeiter schafft, auf dem aktuellen Niveau des TVöD.
- Schaffung auskömmlicher Arbeitsverträge in der Größenordnung 35 + x unter einem Arbeitgeber mit einem Arbeitsvertrag.
- Bereitstellung aller notwendigen Rahmenbedingungen für externe und interne Fortbildungen für alle Mitarbeiter\*innen der gGmbHs.
- Daraus resultierend müssen das SFZ und die HPE wieder als eine Firma agieren – Zusammenlegung der beiden gGmbHs.
- Bezahlung von Fachkräften im SFZ gemäß ihrer Qualifikation.
- Einhaltung der verbindlichen Personalschlüssel bei allen Angeboten der Betriebe. Die derzeitige Situation ist weder für die Kinder noch die Mitarbeiter hinnehmbar.

### Was kann ich für unsere Ziele tun?

Wir müssen jetzt gemeinsam Solidarität beweisen, für einander eintreten und das für uns Beste aus der Umstrukturierung rausholen! Das schaffen wir nur, wenn wir genügend Kolleg\*innen in den Gewerkschaften organisieren. Darum: **Mitglied der Gewerkschaft GEW oder ver.di werden** und gemeinsam für Unsere Rechte als Arbeitnehmer\*innen kämpfen!

Kommt zu den Aktiventreffen bzw. bildet in Euren Betrieben eine gewerkschaftliche Betriebsgruppe und werdet aktiv, das ist Euer Recht!

# Antrag auf Mitgliedschaft

Bitte in Druckschrift ausfüllen



Online Mitglied werden  
[www.gew.de/mitglied-werden](http://www.gew.de/mitglied-werden)

## Persönliches

Nachname (Titel) \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_  
Straße, Nr. \_\_\_\_\_  
Postleitzahl, Ort \_\_\_\_\_  
Telefon / Fax \_\_\_\_\_  
Email \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum \_\_\_\_\_ Nationalität \_\_\_\_\_  
gewünschtes Eintrittsdatum \_\_\_\_\_  
bisher gewerkschaftlich organisiert bei \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_ bis (Monat/Jahr) \_\_\_\_\_

weiblich  männlich  weiteres

## Beschäftigungsverhältnis:

angestellt  beurlaubt ohne Bezüge bis \_\_\_\_\_  befristet bis \_\_\_\_\_  
 beamtet  in Rente/pensioniert  Referendariat/Berufspraktikum  
 teilzeitbeschäftigt mit \_\_\_\_\_ Std./Woche  im Studium  arbeitslos  
 teilzeitbeschäftigt mit \_\_\_\_\_ Prozent  Altersteilzeit  Sonstiges \_\_\_\_\_  
 Honorarkraft  in Elternzeit \_\_\_\_\_

Jedes Mitglied der GEW ist verpflichtet, den satzungsgemäßen Beitrag zu entrichten. Mit meiner Unterschrift auf diesem Antrag erkenne ich die Satzung der GEW an.

Ort / Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Die uns von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden nur zur Erfüllung unserer satzungsgemäßen Aufgaben auf Datenträgern gespeichert und entsprechend den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) geschützt.

## Berufliches

Berufsbezeichnung (für Studierende: Berufsziel), Fachgruppe \_\_\_\_\_  
Diensteintritt / Berufsbeginn \_\_\_\_\_  
Postleitzahl, Ort \_\_\_\_\_  
Tarif- / Besoldungsgebiet \_\_\_\_\_  
Tarif- / Besoldungsgruppe \_\_\_\_\_ Stufe \_\_\_\_\_ seit \_\_\_\_\_  
monatliches Bruttoeinkommen (falls nicht öffentlicher Dienst) \_\_\_\_\_  
Betrieb / Dienststelle / Schule / Hochschule \_\_\_\_\_  
Straße, Nr. des Betriebes / der Dienststelle / der Schule \_\_\_\_\_  
Postleitzahl, Ort des Betriebes / der Dienststelle / der Schule \_\_\_\_\_

Bitte per Fax an 089 53 89 487 oder an:  
GEW Bayern, Schwanthalerstr. 64  
80336 München

Gläubiger-Identifikationsnummer DE31ZZZ0000013864

**SEPA-Lastschriftmandat:** Ich ermächtige die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW), Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der GEW auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name (Kontoinhaber\*in) \_\_\_\_\_

Kreditinstitut \_\_\_\_\_

BIC \_\_\_\_\_

IBAN \_\_\_\_\_

Ort / Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

**Mitgliedsbeitrag**  
[www.gew-bayern.de/mitgliedsbeitraege/](http://www.gew-bayern.de/mitgliedsbeitraege/)

## Beitrittserklärung Änderungsmittelung

Mitgliedsnummer \_\_\_\_\_

ver di

### Vertragsdaten

Titel \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_ Name \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_ Hausnummer \_\_\_\_\_  
Land/PLZ \_\_\_\_\_ Wohnort \_\_\_\_\_

Staatsangehörigkeit \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_  
E-Mail \_\_\_\_\_

Ich möchte Mitglied werden ab  
0 1 | 2 0  
Geburtsdatum  
Geschlecht  weiblich  männlich

**Beschäftigungsdaten**  
 Arbeiter\*in  Beamter\*in  erwerbslos  
 Angestellte\*r  Selbständige\*r  
 Vollzeit  Teilzeit Anzahl Wochenstunden: \_\_\_\_\_  
 Auszubildende\*r/Volontär\*in/Referendar\*in bis \_\_\_\_\_  
 Schüler\*in/Student\*in (ohne Arbeitseinkommen)  
 Praktikant\*in  Dual Studierende\*r  Sonstiges \_\_\_\_\_  
 ich bin Meister\*in/Techniker\*in/Ingenieur\*in  
Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale) \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_  
Branche \_\_\_\_\_  
ausgeübte Tätigkeit \_\_\_\_\_  
monatlicher Bruttoverdienst \_\_\_\_\_ Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe \_\_\_\_\_ Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensalterstufe \_\_\_\_\_  
€ \_\_\_\_\_

Ich wurde geworben durch:  
Name Werber\*in \_\_\_\_\_  
Mitgliedsnummer \_\_\_\_\_

Ich war Mitglied in der Gewerkschaft \_\_\_\_\_  
von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_ Hausnummer \_\_\_\_\_

**Monatsbeitrag in Euro**  
Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro.

**Datenschutzhinweise**  
Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

**SEPA-Lastschriftmandat**  
Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft  
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ00000101497  
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.  
Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

**Zahlungsweise**  
 monatlich  vierteljährlich  zur Monatsmitte  
 halbjährlich  jährlich  zum Monatsende  
Titel/Vorname/Name Kontoinhaber\*in (nur wenn abweichend) \_\_\_\_\_  
Straße und Hausnummer \_\_\_\_\_  
PLZ/Ort \_\_\_\_\_

BIC \_\_\_\_\_ IBAN \_\_\_\_\_

Ort, Datum und Unterschrift X

**Nur für Lohn- und Gehaltsabzug!**  
Personalnummer \_\_\_\_\_

**Einwilligungserklärung zum Lohn-/Gehaltsabzug in bestimmten Unternehmen:**  
Ich stimme der Entrichtung meines Mitgliedsbeitrages im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren zu und willige in die Übermittlung der hierfür erforderlichen Daten zwischen meinem Arbeitgeber und ver.di ein. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber ver.di oder meinem Arbeitgeber widerrufen.

Ort, Datum und Unterschrift X

Hiemit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an<sup>1)</sup> und nehme die **Datenschutzhinweise** zur Kenntnis.

Ort, Datum und Unterschrift X

<sup>1)</sup> nichtzutreffendes bitte streichen